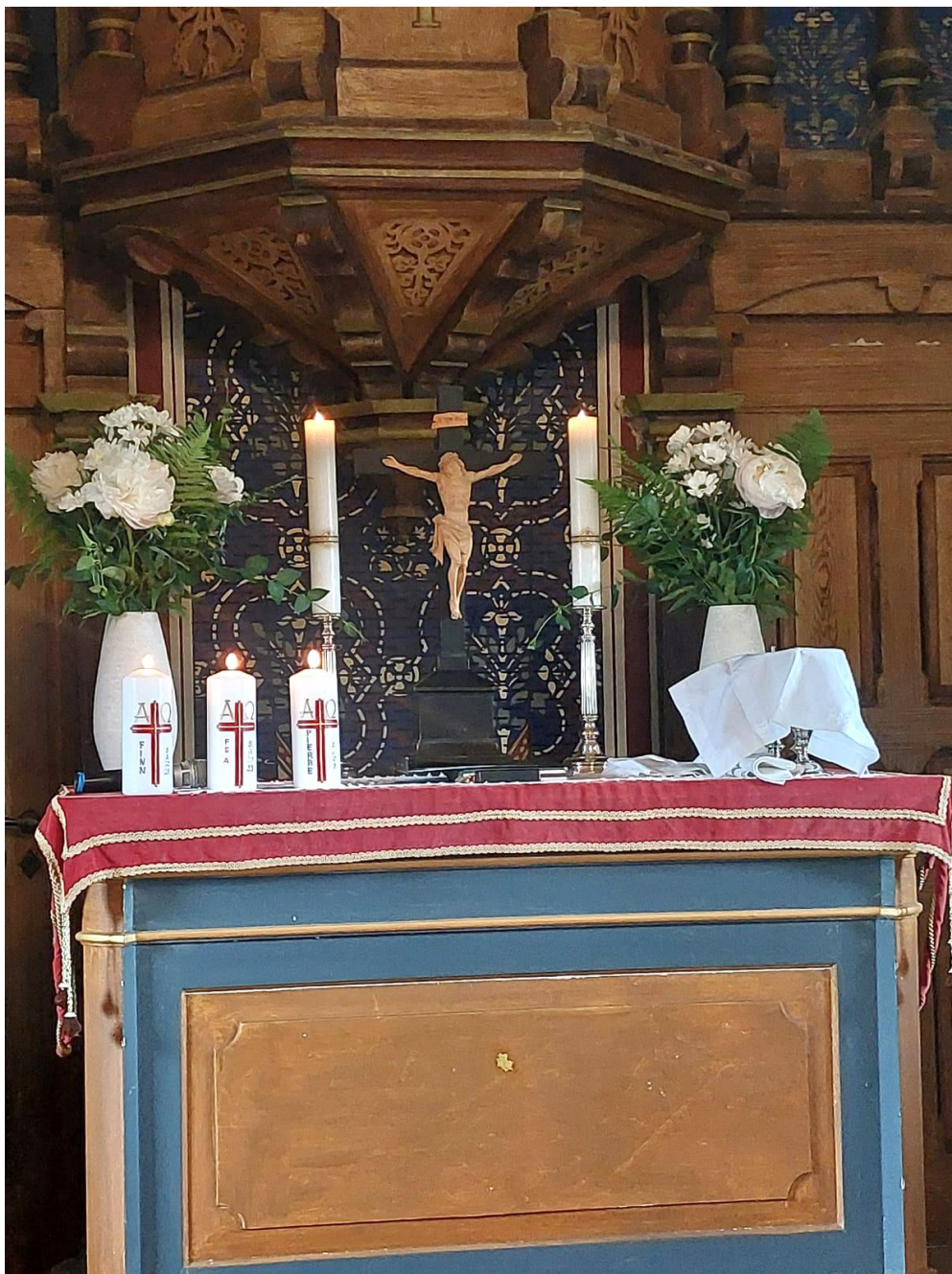


GEMEINDEBRIEF

DER EVANG.-LUTH. KIRCHGEMEINDEN
ALTREMDA, BREITENHEERDA, HEILSBERG, KIRCHREMDA,
REMDA UND SUNDREMDA

April / Mai 2026



Der Altar in Altremda zur Konfirmation am 08. Juni 2025

Angedacht

Liebe Leserinnen und Leser,

ich glaube nur, was ich sehe, sagte kürzlich eine Schülerin zu mir. Mit den biblischen Wundern aber auch mit Worten wie „Auferstehung“ oder „ewiges Leben“ könne sie jedenfalls nichts anfangen. Und schon war ich in einer Art Verteidigungshaltung. Die Liebe würde man doch auch nicht sehen – und dennoch ist sie eine stärkende Kraft, so erklärte ich der 14-jährigen. „Von der Liebe bin ich enttäuscht“, entgegnete sie und berichtete, dass ihr Freund sie kürzlich hat sitzen lassen... „Ich glaube nur, was ich sehe“, unterstreicht der Apostel Thomas, nachdem ihm seine Freunde erzählen, dass Jesus auferstanden ist. Er will die Wunden an seinen Händen sehen und seine Finger in die Nägel- Male und in seine Seite legen – „sonst werde ich das nicht glauben“, fügt der „Ungläubige“ hinzu. Acht Tage später liefert Jesus ihm den Beweis und fordert Thomas dazu auf, seine Wunden zu berühren. Tatsächlich ist der Jünger überwältigt und ruft: „Mein Herr und Gott!“ Er ist damit der erste, der erkennt, dass sich in Jesus Himmel und Erde berühren.

Auch heute nennt man einen Skeptiker gern „ungläubigen Thomas“ und befördert Menschen, die es genau wissen wollen, die nachhaken und nachforschen, rasch ins Abseits. Spannend ist wie Jesus mit skeptischen Fragen umgeht. Er nimmt Thomas ernst, verurteilt ihn nicht, fügt aber hinzu: „Selig sind, die nicht sehen und doch glauben.“ Man könnte das Wort auch mit „glücklich“ oder „reich beschenkt“ übersetzen. Schon das ist ein Hinweis darauf, dass Glaube ein Geschenk ist. Auch ich bin ein kritischer Mensch und frage nach Beweisen und logischen Erklärungen. Es freut mich, dass Jesus den Zweiflern und Skeptikern nicht ausweicht, sondern ihnen buchstäblich zur Hand geht und sich anfassen lässt.

Der direkte Kontakt mit Gottes Wirklichkeit geht Thomas unter die Haut. Er hat sich nicht abspeisen lassen mit Informationen aus zweiter Hand. Tod und Leid kann man nicht wegwischen und schönreden. Thomas will nicht diskutieren, sondern erfahren. Keine Sätze, wie „Alles wird gut.“ Thomas bohrt nach, möchte die himmlische Kraft spüren und neues Vertrauen schöpfen. Und Jesus zeigt ihm, dass das möglich ist: Osterspuren in der Welt zu entdecken und selbst zu hinterlassen.

Bleiben Sie behütet, Ihre Pfarrerin Carmen Ehrlichmann

Monatsspruch

- | | | |
|--------------|---|---------------|
| April | Jesus spricht zu Thomas: Weil du mich gesehen hast, darum glaubst du? Selig sind, die nicht sehen und doch glauben! | Joh 20,29 (L) |
| Mai | Die Hoffnung haben wir als einen sicheren und festen Anker unsrer Seele. | Hebr 6,19 (L) |

Wir nehmen Anteil an der Freude und an der Trauer in unseren Gemeinden



Getauft wurde...

Emil Michel Tänzer geboren am 28.02.2024 getauft am Sonntag, den 01.03.2026 mit dem Taufspruch: „Gott hat uns nicht gegeben einen Geist der Furcht, sondern der Kraft, der Liebe und der Besonnenheit.“ (2. Timotheus 1,7)

Wir wünschen den Täufling, ihren Eltern, Paten und Familien Gottes Segen auf all ihren Wegen.



Mit kirchlichem Geleit wurden bestattet:

Frau **Christa Pfothenhauer** geb. Fröbel am 23.03.2026 in Heilsberg, verstorben am 01.03.2026 im Alter von 100 Jahren, mit ihrem Konfirmationspruch „Lehre uns bedenken, dass wir sterben müssen, auf dass wir klug werden.“ (Psalm 90,12)

Desweiteren wurde bestattet:

Herr **Ernst Köbe** aus Kirchremda auf dem Nordfriedhof in Rudolstadt, verstorben am 11.02.2026 im Alter von 86 Jahren, mit dem Bibelvers „Befiehl dem Herrn deine Wege und hoffe auf ihn, er wird's wohl machen.“ (Psalm 37,5)

Gottes Segen und Beistand den Angehörigen der Verstorbenen.

Rückblicke

Weltgebetstag der Frauen 2025 – Frauen in Nigeria

Mit dem Lied „God is so good“ begann der Gottesdienst zum Weltgebetstag im Vereinshaus in Heilsberg, der uns dieses Jahr nach Nigeria führte. Es folgte ein berührender, ergreifender Gottesdienst, mit Schriftlesung, Geschichten, Gebeten und Liedern, die fröhlich aber auch nachdenklich stimmten. Im Dialog der nigerianischen Frauen haben wir von ihren Schicksalen und ihren täglichen



Ängsten und Nöten erfahren. In eindrücklicher Weise wurde uns das Anliegen der nigerianischen Frauen zum Thema „Kommt bringt eure Last“ verdeutlicht - Hoffnung zu haben, auch



wenn alles hoffnungslos erscheint. „Es ist kein leichter Weg, aber durch den Glauben und die Gemeinschaft finden wir Kraft, weiterzumachen. Unsere Last ist schwer, aber wir lernen, sie Jesus zu Füßen zu legen.“
Im Anschluss haben wir bei einem landestypischen Buffet

und dem Diavortrag von Gudrun Scharf ein wenig von der Vielfalt des Landes mit seinen 250 Ethnien und über 500 Sprachen kennenlernen dürfen. Unser herzlicher Dank gilt allen Mitwirkenden, die diesen besonderen Tag möglich gemacht haben. HERZLICHEN DANK auch für die Kollekte in Höhe von 189,00 EURO, welche verschiedenen Projekten weltweit zugutekommt.

Petra Ihm

im Namen des Weltgebetstags-Vorbereitungsteams

Ankündigungen

Unsere Konfirmanden stellen sich vor

Mein Name ist Anton Scheibel und ich bin 13 Jahre alt. Ich wohne in Remda und gehe in die 8. Klasse der Regelschule in Neusitz. Am 24.05.2026 ist meine Konfirmation in Kirchremda, auf die ich mich schon sehr freue. In meiner Freizeit bin ich gerne aktiv. Besonders gerne fahre ich Fahrrad und spiele Fußball. Außerdem verbringe ich viel Zeit mit meinen Freunden. Wir sind oft draußen unterwegs oder unternehmen etwas gemeinsam. Während der Konfirmandenzeit habe ich viele neue Dinge über den Glauben und die Kirche gelernt. Besonders schön finde ich die Gemeinschaft mit den anderen Konfirmanden. Ich freue mich darauf, meine Konfirmation gemeinsam mit meiner Familie und meinen Freunden zu feiern. Dieser Tag wird für mich etwas ganz Besonderes sein. Mein Konfirmationspruch lautet: „Mit dir erstürme ich Wälle, mit meinem Gott überspringe ich Mauern.“ (Psalm 18,30)



Ich bin Maximilian Loch, 14 Jahre und wohne mit meinen Eltern und meinem Bruder in Sundremda. Zurzeit gehe ich in die 8. Klasse. In meiner Freizeit bin ich gern aktiv: ich mache



gern Sport, fahre Fahrrad und treffe mich mit Freunden. Ein großes Hobby von mir ist das Kegeln. Daneben engagiere ich mich unter anderem im Faschingsverein. Besonders interessieren mich Technik und Fahrzeuge - aktuell vor allem Mopeds. Konfirmiert werde ich am Pfingstsonntag, den 24. Mai 2026 um 16:00 Uhr in der Kirche in Sundremda. Auf diesen Tag und die anschließende Feier im Kreis meiner Familie, meinen Freunden und Bekannten freue ich mich sehr. Mein Konfirmationsspruch lautet: „Du tust mir kund den Weg zum Leben: Vor dir ist Freude die Fülle und Wonne zu deiner Rechten ewiglich.“ Psalm 16,11

Ich heiße Carlotta Schönefeld, bin 13 Jahre alt und wohne in Sundremda. Auch meine Konfirmation findet hier in Sundremda statt. Zurzeit besuche ich die 8. Klasse des Gymnasium Fridericianum. In meiner Freizeit verbringe ich gerne Zeit mit meinen Freunden und meiner Familie. Wir unternehmen zusammen etwas, reden viel und haben eine schöne Zeit miteinander. Zu meinen Hobbys gehören Tanzen und Zeichnen, außerdem höre ich gerne Musik. Meine Lieblingsfarbe ist Lila. In der Schule lerne ich viele neue Dinge und sammle Erfahrungen. Ich freue mich darauf, meine Konfirmation gemeinsam mit meiner Familie, meinen Freunden und der Gemeinde in Sundremda zu feiern. Mein Konfirmationsspruch lautet: „Bittet, so wird euch gegeben; suchet, so werdet ihr finden; klopfet an, so wird euch aufgetan.“ (Matthäus 7,7)



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger! Mein Name ist Oskar Oschem, ich bin 14 Jahre alt, geboren am 25. Januar 2012 und ich wohne seit meiner Geburt hier in der Gemeinde. Meine Hobbys sind Kickboxen und Skifahren und ich bin bekannt unter dem Namen „Supermoderator“. Ich freue mich darauf, hier zu leben und ein Teil der Gemeinde zu sein. Mein Konfirmationsspruch lautet: „Sei getrost und unverzagt! Lass dir nicht grauen und entsetze dich nicht; denn der HERR, dein Gott, ist mit dir in allem, was du tun wirst.“ (Josua 1,9)

Mein Name ist Luca Arnhold, ich bin 14 Jahre alt und wohne in Heilsberg. Ich wurde am 20.03.2012 in Weimar geboren und habe noch 2 jüngere Brüder. In meiner Freizeit spiele ich Fußball, fahre sehr gern Fahrrad und verbringe am liebsten Zeit mit meinen Freunden. Meine Konfirmation wird am 07.06.2026 in der Kirche in Heilsberg stattfinden. Die Konfirmandenzeit war für mich eine sehr schöne Zeit, da ich viele Erfahrungen sammeln konnte und wir Konfirmanden eine richtig gute Gemeinschaft geworden sind. Ich freue mich schon sehr auf meine Konfirmation, da es für mich ein ganz besonderer Schritt ist und ich in den Kreis der Erwachsenen aufgenommen werde. Besonders freue ich mich auf die Feier mit meiner Familie, Verwandten und Freunden. Mein Konfirmationsspruch lautet: „Niemand hat größere Liebe als die, dass er sein Leben lässt für seine Freunde.“ (Johannes 15,13)



Herzliche Einladung zu dem **Jugend-Gottesdienst der Konfirmanden**

... **am 26. April um 14:00 Uhr in Remda.**

Im Anschluss an den Gottesdienst, den unsere Konfirmanden mit Pfarrer Tschirschnitz gestalten werden, wollen wir uns im Gemeinderaum zum Kaffeetrinken zusammensetzen. Bei schönem Wetter auch gern im Garten.
Pfarrerinnen Carmen Ehrlichmann

Konfirmation in Kirchremda am Pfingstsonntag, 24. Mai um 10:00 Uhr

Konfirmation in Sundremda am Pfingstsonntag, 24. Mai um 16:00 Uhr

Konfirmation in Heilsberg am 1. So. n. Trinitatis, 07. Juni um 14:00 Uhr

Jubelkonfirmation der Jahrgänge 1956, 1961, 1966 und 1976

Am **Sonntag den 31. Mai 2026** laden wir alle Jubelkonfirmanden zu einem gemeinsamen **Gottesdienst um 14:00 Uhr** in die **Kirche Remda** ein. Im Anschluss ist ein gemeinsames Kaffeetrinken geplant. Die Einladungen werden demnächst verschickt. Denken Sie bitte an die Rückmeldungen, damit wir das Kaffeetrinken planen können.

Und sollten wir jemanden vergessen haben, dann melden Sie sich bitte im Pfarramt.



**Termin bitte vormerken
Sonntag, 28. Juni 2026
14 Uhr, Kirche in Remda**

Infos für Kinder und Jugendliche

Liebe Kinder und Kirchenspatzen,

Am Samstag, den 4. April und am Samstag, den 9. Mai wollen wir uns wieder treffen zum Kindervormittag mit basteln, spielen, zur bewährten Zeit um 10:00 Uhr. Am 4. April wollen wir wieder Osterkörbchen basteln, Eier färben und dekorieren.

Und im Mai die Sonne genießen, vielleicht etwas zum Vatertag basteln, oder zum Muttertag, oder war es doch Christi Himmelfahrt?

Und natürlich gibt es was Schönes zum Thema.

Es freut sich auf euch Carmen Ehrlichmann eure Pfarrerin

Konfirmandenunterricht

Termine: dienstags 16:15 - 17:00 Uhr in Teichröda für die 8. Klasse
dienstags 17:15 - 18:00 Uhr in Teichröda für die 7. Klasse



Wiederkehrende Veranstaltungen / Termine

Seniorenkreis Sundremda: Mittwoch, **09. April** und **07. Mai 2025**, 14:00 Uhr, Vereinshaus „Edelweiß“

Sitzung Gemeindegemeinderat am Mittwoch, **06. Mai 2026**, 19:30 Uhr, Pfarrhaus Remda

Kirchenchorprobe in Remda immer montags von 19:30 – 20:30 Uhr (außer Sommerferien)

Spenden und Kirchgeld

Die aktuellen Bankverbindungen bei der **Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt** lauten:

Kirchgemeinde:	IBAN	Kennwort
Remda:	DE04 8305 0303 0011 0227 01	„Kirchgeld / Spende Remda“
	WICHTIG: Zuwendungsempfänger „Kirchgemeinde Remda“	
Altremda:	DE39 8305 0303 0000 4701 20	„Kirchgeld / Spende Ada“
Breitenheerda:	DE32 8305 0303 0000 4711 19	„Kirchgeld / Spende Breitenheerda“
Heilsberg:	DE83 8305 0303 0000 4702 01	„Kirchgeld / Spende Heilsberg“
Kirchremda:	DE37 8305 0303 0000 4703 50	„Kirchgeld / Spende Kirchremda“
Sundremda:	DE80 8305 0303 0000 4704 49	„Kirchgeld / Spende Sundremda“

Kontakt Daten

Pastorin Carmen Ehrlichmann, Pfarrei 1, 07407 Rudolstadt / OT Remda, Fon: 036744/201655, Fax: 036744/201656, Mail: ev.Kirche-Remda@t-online.de oder CarmenEhrlichmann@web.de

Pfarrer Markus Tschirschnitz, Am Sperlingsberg 6, 07407 Rudolstadt, Fon: 036743/22219, Fax: 036743/20428, WhatsApp: 0151-53034028, Mail: markus.tschirschnitz@ekmd.de



GOTTESDIENSTE

Datum	Wochentag	Zeit	Ort	Besonderes
03. April	Karfreitag	15:00	Remda	mit heiligem Abendmahl
05. April	Ostersonntag	09:00	Heilsberg	mit Lektorin Kathleen Fox
		10:00	Remda	
		14:00	Sundremda	
06. April	Ostermontag	10:00	Altremda	
		14:00	Breitenheerda	
		17:00	Kirchremda	
24. April	Freitag	09:30	Remda	Osterandacht Kindergarten
26. April	Jubilate	14:00	Remda	Jugendgottesdienst mit anschließendem Kaffee
10. Mai	Rogate	10:00	Remda	
24. Mai	Pfingstsonntag	09:00	Heilsberg	
		10:00	Kirchremda	Konfirmation
		16:00	Sundremda	Konfirmation
25. Mai	Pfingstmontag	10:00	Altremda	
		14:00	Breitenheerda	
27. Mai	Mittwoch	18:00	Sundremda	Frühlingsliedersingen der Chöre Remda und Teichel
29. Mai	Freitag	16:30	Sundremda	Orgelwiedereinweihung
31. Mai	Trinitatis	14:00	Remda	Jubelkonfirmation
03. Juni	Donnerstag	10:00	Remda	Kindergartenandacht der Schulanfänger
07. Juni	1. So. n. Trinitatis	14:00	Heilsberg	Konfirmation

Impressum

Ihre Beiträge für den nächsten Gemeindebrief sind immer herzlich willkommen. Bitte sagen oder schreiben Sie uns Ihre Meinung per Post oder E-Mail. Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe ist der 15. Mai 2025. Herausgeber: Ev.- Luth. Kirchengemeinde im Pfarramtsbereich Remda. Sie finden den Gemeindebrief auch unter <https://www.kirchenkreis-rudolstadt-saalfeld.de>